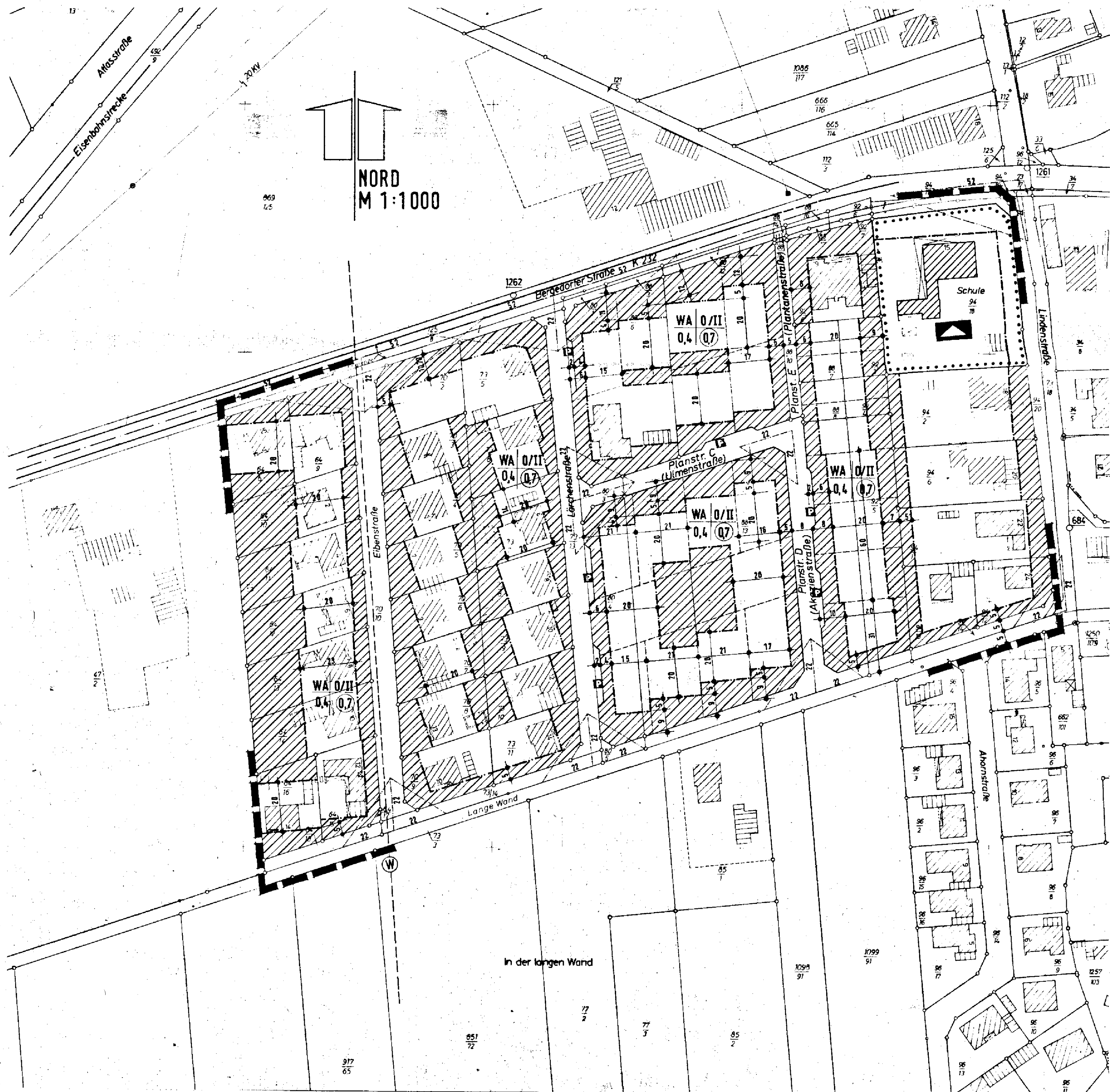


BEBAUUNGSPLAN NR. 26 - GANDERKESEE

NEUFASSUNG



PLANZEICHENERKLÄRUNG:

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- FLURSTÜCKSGRENZE VORHANDEN
- FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- OFFENE BAUWEISE
- GRUNDFLÄCHENZAHL
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE IM ALLGEMEINEN WOHNGEBIET
- VORHANDENE GEBÄUDE
- SICHTDREIECK
- BEWUCHS MAX. 0,80 M ÜBER STRASSENBERKANTE
- BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF SCHULE
- ZU- UND ABFAHRTSVERBOT
- HAUPTWASSERLEITUNG
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

TEXTLICHE FESTSETZUNG

DIE ERRICHTUNG VON NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 DER BAUNUTZUNGSORDNUNG, SOWIE VON GARAGEN AUSSERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN IST ZULÄSSIG. JEDOCH SIND DIESE ANLAGEN NICHT ZWISCHEN DER STRASSENBEGRENZUNGSLINIE UND DER STRASSENSEITIGEN BAUGRENZE ZULÄSSIG.

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STÄDTEBAULICH BEDEUTSAMEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 3. 10. 1978). SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGUNG DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.

DELMEHORST, DEN 28.3.1980

DER NEUFASSUNG
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM

BÜRO FÜR HOCH- UND STÄDTEBAU
DIPL. ING. BERNFRIED BUSCH
ADALBERT-STIFTER-STRASSE 7
2900 OLDENBURG

B. Busch
OLDENBURG, DEN 26.9.78

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT IN SEINER SITZUNG AM 20.12.1978 DEM ENTWURF DER NEUFASSUNG DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 2a ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBl. I S. 2255) AM 23.12.1978 ORTSÜBLICH DURCH VERÖFFENTLICHUNG IN DER NORDWESTZEITUNG UND IM DELMEHORST KREISBLATT BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 05.1.1979 BIS 06.02.1979 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

GANDERKESEE, DEN 31. 3. 1980

DIE NEUFASSUNG
DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT DES BEBAUUNGSPLANES IN SEINER SITZUNG AM 28.02.1979 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

GANDERKESEE, DEN 31. 3. 1980

H. J. J. J.
(BÜRGERMEISTER)

(SIEGEL)
GANDERKESEE

W. W.
(GEMEINDEDIREKTOR)

GENEHMIGUNGSVERMERK:

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der Fassung vom 13. August 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom 13.10.1980, Az. 304.721 (02-1801/80) ohne Auflagen genehmigt worden.

W. W.
WESER-EMIS

DER NEUFASSUNG
DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND ENTSPRECHEND DER VO ÜBER DIE ÖFFENTL. BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN IN DER FASSUNG VOM 29.3.1978 (Nds. GVBl. S. 289) AM 9.1.1981 BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 10.1.1981 RECHTSWIRKSAM GEWORDEN.

GANDERKESEE, DEN 4.3.1981

GEMEINDE GANDERKESEE
BEBAUUNGSPLAN NR. 26
NEUFASSUNG